



Gemeinde Wusterhausen/Dosse

Sitzungsvorlage für:

Gemeindevertretung

öffentlich

Vorlagen-Nr. BV/033/2024

Einreicher: Der Bürgermeister

ausgearbeitet: Amt für Finanzen

Datum: 01.10.24

Beratungsgegenstand:

Überplanmäßige Mittelbereitstellung für das Aller.Land-Projekt "Doppelpunkt: Zwei Museen – ein kultureller Ankerpunkt in der Kleeblattregion" (Haushaltsjahr 2025)

Beratungsfolge: (behandelndes Gremium)	Sitzungsdatum	Behandlung
Ausschuss für Soziales, Kultur und Tourismus	15.10.2024	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	12.11.2024	öffentlich
Gemeindevertretung	26.11.2024	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt eine überplanmäßige Mittelbereitstellung des Aller.Land-Projekt „Doppelpunkt: Zwei Museen – ein kultureller Ankerpunkt in der Kleeblattregion“ gem. Tabelle im Sachverhalt.

Änderungsvorschlag:

Beratungsergebnis:

	Anwesend	JA	NEIN	Enthaltung	§ 22 BbgKVerf ¹⁾
<input type="checkbox"/> laut Beschlussentwurf	_____	_____	_____	_____	_____
<input type="checkbox"/> laut Änderungsvorschlag	_____	_____	_____	_____	_____

1) Ausschluss von der Beratung und Abstimmung wegen Mitwirkungsverbot

Der Vorsitzende

Der Bürgermeister

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen:

- § 70 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)
- § 14 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV)
- § 5 Nr. 3 Haushaltssatzung 2024/2025 der Gemeinde Wusterhausen/Dosse

Sachverhalt, Begründung:

Aller.Land ist ein Förderprogramm für Kultur, Beteiligung und Demokratie und richtet sich an ländliche, insbesondere strukturschwache ländliche Regionen in ganz Deutschland.

Über einen Zeitraum von sechs Jahren sollen sich dort längerfristige und beteiligungsorientierte Kulturvorhaben entwickeln sowie neue Allianzen zwischen Kultur und Demokratiewerksarbeit, politischer Bildung und Regionalentwicklung entstehen. Die Menschen und Institutionen in den Regionen erhalten die Gelegenheit, zusammen mit Partnerinnen und Partnern aus Kultur, Kommunen und Zivilgesellschaft Veränderungen in ihrer Nähe anzustoßen und stärker an den Entscheidungen teilzunehmen, die sie betreffen.

Für **Aller.Land** ist die Zukunft eine Frage der gemeinschaftlichen Gestaltung und diese braucht vor allem zwei Zutaten: Ideen und Beteiligung.

97 Regionen sind für das Förderprogramm **Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.** benannt. 2024 starten sie in die Entwicklungsphase, um tragfähige Konzepte für beteiligungsorientierte Kulturvorhaben zu konzipieren. So vielseitig wie die teilnehmenden Regionen sind auch die Projektideen: Entstehen werden Kulturvorhaben unter anderem zu den Themen Kultur, Beteiligung und Demokratie in ländlichen, insbesondere strukturschwachen ländlichen Räumen.

(Quelle: <https://www.allerland-programm.de/>)

Die Gemeinde Wusterhausen/Dosse hat beim Bundesprojekt „Aller.Land“ folgendes Projekt angemeldet:

„Doppelpunkt: Zwei Museen – ein kultureller Ankerpunkt in der Kleeblattregion“

„Doppelpunkt“ verbindet zwei Kulturstandorte: Das Wegemuseum in Wusterhausen/Dosse und das junge museum Kyritz bilden zukünftig gemeinsam DEN kulturellen Ankerpunkt der Kleeblattregion. Arbeitsteilig entsteht ein breites partizipatives, digital unterstütztes Angebot für Bürgerinnen und Bürger, Akteurinnen und Akteure sowie Gäste der gesamten Region. Die Besonderheit: Museale Objekte schaffen die Klammer für eine breite Teilhabe. Das Projekt befördert regionale Identitätsbildung und moderiert ein nachhaltiges Kulturnetzwerk.

Für die Beantragung des Projektes wurden für die Haushaltsjahre 2024/2025 Mittel/Fördermittel in folgender Höhe eingestellt: Projektmitte – 35.000 € (2024) und 5.000 € (2025) / Fördermittel – 35.000 € (2024) und 5.000 € (2025).

Die Jury wird am 05.05.2025 die Gemeinde Wusterhausen/Dosse / Stadt Kyritz besuchen. Eine Bewilligung wird dann zeitnah erfolgen, da die Umsetzung des Projektes ab dem 01.07.2025 beginnen soll.

Bei Bewilligung des o. g. Projektes werden Mittel in folgender Höhe benötigt:

	Sachkonto	ab 01.07.2025	2026	2027	2028	2029	bis 30.06.2030	Gesamt
Projektmittel	52710.40018	222.300,00	266.700,00	255.600,00	255.600,00	255.600,00	244.500,00	1.500.300,00
Fördermittel	41480.00018	200.000,00	240.000,00	230.000,00	230.000,00	230.000,00	220.000,00	1.350.000,00
Eigenanteil		22.300,00	26.700,00	25.600,00	25.600,00	25.600,00	24.500,00	150.300,00

Die Stadt Kyritz wird sich am Eigenanteil zur Hälfte beteiligen. Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin wird sich anteilig an den Personalkosten beteiligen, was den Eigenanteil dann noch entsprechend schmälern könnte.

Finanzielle Auswirkungen:

<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, siehe weitere Ausführungen
Aufwand/Auszahlung bzw. Ertrag/Einzahlung der Maßnahme: Projektmittel / Fördermittel für die Jahre 2025 bis 2030; der Eigenanteil kann durch eine erhöhte allgemeine Schlüsselzuweisung des Landes Brandenburg kompensiert werden	
Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen (falls notwendig): siehe Sachverhalt	

Anlagen:

Keine
